



FORUM

Seelsorgeeinheit Obersee

Schmerikon Uznach Ernetschwil Gommiswald Rieden

Ausgabe 1/2010 – 2. bis 22. Januar 2010

Herausgeber: Seelsorgeeinheit Obersee

Verantwortlich: Jürg Wüst und Zita Rüegg, Städtchen 29, 8730 Uznach

Druck: Druckerei Oberholzer AG, 8730 Uznach

Erscheint 17x jährlich

Editorial

Zeit

Silvesternacht, kurz vor zwölf Uhr. Mit den Gläsern in der Hand warten wir auf den zwölften Glockenschlag, um uns gegenseitig ein gutes neues Jahr zu wünschen: acht, neun, zehn... und mit dem Zählen nehmen wir auch die Zeit wahr, Sekunde um Sekunde.

Dabei kann die Zeit unterschiedlich lang empfunden werden. Im Wettkampf, wo Hundertstel Sekunden gemessen werden, ist der Verlust einer Sekunde entscheidend. In Krankheit oder bei Schlaflosigkeit scheinen die Minuten oft nur zu schleichen. Mitten in Fröhlichkeit und Aktivität aber bemerken wir nicht einmal, wie ihre grossen Schwestern, die Stunden, dahin fliegen. Dabei ist das Zeitmass für alle das Gleiche. Und trotzdem, je älter wir werden, desto schneller vergehen die Tage, Wochen, Jahre, und wie oft haben wir das Gefühl, die Zeit würde uns gestohlen.

Momo im Buch von Michael Ende wird von den Zeitdieben bedroht. Grau sind sie und stets in Eile. Aber das Mädchen entdeckt das Geheimnis der Zeit und kann sich so vor ihnen schützen: Zeit ist Leben und das Leben wohnt im Herzen. Aufgrund dieser Erkenntnis gelingt es Momo, die Zeit den Menschen zurückzubringen.

Zeit ist Leben. Nur dort, wo es uns gelingt, wirklich zu leben, da sind die Sekunden, Minuten und Stunden sinnvoll eingesetzt. Das Leben wohnt im Herzen. Da ist der Ort, der uns zu erkennen hilft, ob wir die Zeit sinnvoll einsetzen, gedankenlos verbrauchen oder ob wir sie uns gar rauben lassen. Die Kraft in unserem Innersten, die göttliche Kraft, hilft uns, Zeit in Leben zu wandeln, das heisst die Zeit so einzusetzen, dass sie uns und unseren Mitmenschen zu echtem, gutem Leben geschenkt ist. Möge uns dies in den gut einunddreissig Millionen Sekunden des kommenden Jahres gelingen!

Annemarie Marty

Wirken von Kaplan Waldemar Piatkowski



Vielseitiges priesterliches Wirken

Nach dem Wegzug von Pfarrer Albert Thalmann vor 12 Jahren und dem Amtsantritt eines komplett erneuerten Kirchenverwaltungsrates im Januar 2000 wurde entschieden, dass Schmerikon die Zusammenarbeit mit Uznach sucht. Waldemar Piatkowski, damals noch Mitglied der franziskanischen Gemeinschaft, erklärte sich bereit, zunächst als Aushilfspriester die Vakanz zu überbrücken. Aus dem Aushilfeinsatz wurde ein vollumfängliches seelsorgerliches Wirken in Schmerikon bis hin dann zur pastoralen Mitarbeit in der Seelsorgeeinheit Obersee.

Aufbau des Pfarreirates

Unter der Leitung von Waldemar Piatkowski wurde in den Anfangsjahren der Pfarreirat ganz neu aufgebaut. Der umstrukturierte Rat erwies sich bald als wichtiger und fruchtbarer Gesprächspartner. Viele Entwicklungen und Prozesse wurden durch das offene Zusammenarbeiten initiiert

und begleitet. Darunter war die sehr gelungene Neugestaltung der Marienkapelle, aber auch das kritisch-konstruktive Begleiten der Umstellung aufs PfarreiForum. Zudem wurde die Neuzuzügerbroschüre erfolgreich überarbeitet und im vergangenen Jahr das Bewusstsein auf den Kirchenpatron St. Jodokus durch den Pilgerstempel und das Infoblatt neu geweckt. Nicht weniger herausfordernd war es, mit den Räten den Prozess von der Zusammenarbeit mit Uznach bis hin zur Seelsorgeeinheit zu gehen.

Die vielseitigen und interessanten Seelsorgeaufgaben in der Pfarrei bewogen Waldemar Piatkowski, den Schritt aus dem Orden in die Diözese zu wagen. Dadurch stand er der Pfarrei Schmerikon und später der Seelsorgeeinheit Obersee ganz zur Verfügung. Gerade die Veränderungen der letzten Jahre bedeuteten die Bereitschaft und Offenheit, sich auf Prozesse einzulassen und diese in Zusammenarbeit mit dem Seelsorgeteam und den Räten zu steuern. Dabei war es Kaplan Waldemar Piatkowski stets ein Anliegen, die Interessen und Belange der Pfarrei Schmerikon offen zu kommunizieren und zu vertreten.

Über Grenzen hinweg

In sehr guter Erinnerung sind vielen die Pfarreireisen, die Kaplan Waldemar Piatkowski mit viel Liebe zum Detail in seine Heimat Polen organisierte. Er ermöglichte dadurch einen Blick über die Grenzen unseres Landes hinweg. Die entstandenen Beziehungen unter den Teilnehmenden haben wesentlich zur Stärkung der Pfarreigemeinschaft beigetragen. Eine besondere Verbindung baute Waldemar Piatkowski über die Landesgrenzen hinaus nach Madagaskar auf. Durch den von ihm ins Leben gerufenen Verein «LebensWert» gelang es, viele Teile der Bevölkerung für die Lebensbedingungen der Menschen in Madagaskar zu sensibilisieren. Aus dem Blick auf die Menschen dort erwuchs ein grosses und wertvolles finanzielles Engagement, das heute durch den Verein geleistet wird. Mit zur selbstlosen ehrenamtlichen Arbeit der Mitglieder hat wesentlich auch die Reise nach Madagaskar zu den unterstützten Menschen unter der Leitung von Waldemar Piatkowski beigetragen.

Sämann des Glaubens

Nicht Weniges, das Kaplan Waldemar in seinem seelsorgerlichen Wirken gesät hat, geht weiter auf und wirkt so in die Zukunft von Schmerikon und der Seelsorgeeinheit. Abschied nehmen bedeutet, dankbar zurück zu schauen auf die gelungenen Begegnungen und Projekte. Es bedeutet aber auch zu sehen, dass die menschlichen Möglichkeiten beschränkt bleiben und nicht immer alles gelingen kann. Das Wissen darum, dass es lediglich ums Aussähen geht und Gott es ist, der wachsen lässt, gibt der Dankbarkeit einen guten, sicheren Boden.

Den Dank für sein vielseitiges priesterliches Wirken durfte Kaplan Waldemar Piatkowski im Abschiedsgottesdienst vom 27. Dezember entgegennehmen. Ihm, dem der Abschied von Schmerikon und der Seelsorgeeinheit nicht leicht fällt, gebührt auch hier nochmals ein grosser Dank. Dieser ist verbunden mit dem Wunsch um Gottes Segen für die Zukunft und die neue Herausforderung.

Seelsorgeteam, Pfarreirat Schmerikon und Kirchenverwaltungsrat Schmerikon

Gottesdienste

Sa 2. Januar

- 16.30 Schmerikon** Altersheim St. Josef:
Wortgottesfeier mit Kommunion
- 16.30 Uznach** Altersheim Städtli:
Eucharistiefeier
- 17.00 Gommiswald:** Wortgottesfeier
mit Kommunion, Salz- und Wasser-
segnung, Aussendung der Stern-
singer (siehe S. 7)

So 3. Januar - Epiphanie

Opfer: Missio Sternsingerprojekt Senegal

Predigt:

Uznach 7.45: *Michael Pfiffner*

Gestaltung:

Gommiswald, Schmerikon, Ernetschwil,
Uznach 10.30, Rieden: *Sternsinger*

- 07.45 Uznach** Kreuzkirche:
Eucharistiefeier, Salz- und Wasser-
segnung (siehe S. 3)
- 09.00 Schmerikon:** Eucharistiefeier,
Salz- und Wassersegnung
(siehe S. 4), Gedächtnis für
Familien Keller, Familien Krauer,
Leo Kuster, Anna Müller-Müller,
Anna Tremp
- 09.00 Ernetschwil:** Wortgottesfeier
mit Kommunion, Salz- und Wasser-
segnung, Aussendung Sternsinger
(Kirchenchor, siehe S. 6),
Gedächtnis für Theo Kretz-Müller
- 10.30 Uznach** Stadtkirche: Eucharistie-
feier mit den Sternsängern, Salz-
und Wassersegnung, Dreissigster
für Werner Kostruha-Osoba,
Gedächtnis für Othmar Ernst-
Müller; anschliessend Apéro im
BGZ; Kinderhort im Tönierhaus
(siehe S. 5)
- 10.30 Rieden:** Wortgottesfeier
mit Kommunion, Salz- und Wasser-
segnung, Aussendung Sternsinger
(siehe S. 8)

Mo 4. Januar

- 09.00 Uznach** Stadtkirche:
Eucharistiefeier

Di 5. Januar

- 07.15 Uznach** Stadtkirche:
Schülergottesdienst 5./6. Klassen
- 09.00 Schmerikon:** Eucharistiefeier

Mi 6. Januar

- 07.00 Ernetschwil:** Schülergottesdienst
- 07.15 Uznach** Stadtkirche:
Schülergottesdienst 3. Klassen
- 09.00 Uznach** Stadtkirche: Eucharistie-
feier, mitgestaltet von der Frauen-
gemeinschaft; anschliessend
Dreikönigskuchen im BGZ (siehe
S. 5)

Do 7. Januar

- 09.00 Gommiswald:** Eucharistiefeier

Fr 8. Januar

- 07.15 Rieden:** Schülergottesdienst
- 09.00 Ernetschwil:** Eucharistiefeier
- 16.30 Gommiswald** Altersheim Haldrain:
Eucharistiefeier

Sa 9. Januar

- 16.30 Schmerikon** Altersheim St. Josef:
Eucharistiefeier
- 16.30 Uznach** Altersheim Städtli:
Wortgottesfeier mit Kommunion
- 18.30 Uznach** Kreuzkirche: Eucharistie-
feier in italienischer Sprache
- 18.30 Rieden:** Eucharistiefeier

So 10. Januar - Taufe des Herrn

Opfer: Solidaritätsfonds
für Mutter und Kind

Predigt:

Rieden, Uznach 7.45: *Annemarie Marty*
Uznach 9.00: *Pater St. Otmarsberg*

Gestaltung:

Gommiswald, Schmerikon, Ernetschwil:
Erstkommunionkinder

- 07.45 Uznach** Kreuzkirche:
Wortgottesfeier mit Kommunion
- 09.00 Uznach** Stadtkirche: Eucharistie-
feier, Dreissigster für Agnes Oberhol-
zer-Imhof; anschliessend Treffpunkt
im BGZ
- 09.00 Gommiswald:** Eucharistiefeier mit
Taufenerneuerung der Erstkommun-
ionkinder (siehe S. 7), Dreissigster
für Beat Kaufmann-Eberhard, Jah-
resgedächtnis für Barbara Bernet-
Egli, Rosmarie Reiser-Rüegg, Walter
Fuchs-Steiner, Franz Fritschi-Mäch-
ler, Gedächtnis für Josef und Maria
Ritz-Looser, Beda Rüdüsili-Singto,
Matthias Jud-Gämperle, Emil Ber-
net-Mächler, Max Zürcher-Koller,
Josy Imper-Kaufmann, Alois Lienert
- 10.30 Schmerikon:** Eucharistiefeier,
Familiengottesdienst mit Taufener-
neuerung der Erstkommunionkinder
(siehe S. 4), Jahresgedächtnis für
Franz Fritsche-Wenk, Gedächtnis für
Mathilde Schmucki-Krauer
- 10.30 Ernetschwil:** Eucharistiefeier,
Familiengottesdienst mit Taufener-
neuerung der Erstkommunionkinder
(siehe S. 6), Gedächtnis für Albert
Morger-Weber, Agnes und Pius
Böni-Eberhard
- 17.00 Uznach** Stadtkirche: Eucharistie-
feier in albanischer Sprache

Mo 11. Januar

- 09.00 Uznach** Stadtkirche: Eucharistiefeier

Di 12. Januar

- 07.15 Uznach** Stadtkirche:
Schülergottesdienst 4. Klassen
- 09.00 Schmerikon:** Eucharistiefeier

Mi 13. Januar

- 07.00 Ernetschwil:** kein Schülergottes-
dienst
- 07.15 Uznach** Stadtkirche:
Schülergottesdienst 3. Klassen
- 09.00 Uznach** Stadtkirche:
Eucharistiefeier

Do 14. Januar

- 09.00 Gommiswald:** Eucharistiefeier
- 15.30 Gommiswald:** El-Ki-Fiir
(siehe S. 7)

Fr 15. Januar

- 07.15 Rieden:** Schülergottesdienst
- 09.00 Ernetschwil:** Eucharistiefeier
- 19.00 Uznach** Stadtkirche: Narrengottes-
dienst; anschliessend Fasnächtliches
Zusammensein im BGZ
(siehe S. 3/5)

Sa 16. Januar

- 16.30 Schmerikon** Altersheim St. Josef:
Eucharistiefeier
- 16.30 Uznach** Altersheim Städtli:
Wortgottesfeier mit Kommunion
- 18.30 Schmerikon:** Eucharistiefeier
in italienischer Sprache
- 18.30 Ernetschwil:** Wortgottesfeier mit
Kommunion, Gedächtnis für Marie
und Hermann Schmucki-Stössel

So 17. Januar

Opfer: Missions-Prokura
Dominikanerinnen Kloster Ilanz

Predigt:

Ernetschwil, Rieden: *Jürg Wüst*
Uznach, Schmerikon: *Josef Buchmann*

Gestaltung:

Gommiswald: *Martin Jud, Lisset Schmitt-
Martinez und Jürg Wüst*

- 07.45 Uznach** Kreuzkirche:
Eucharistiefeier
- 09.00 Uznach** Stadtkirche: Eucharistie-
feier, Dreissigster für Franz Hager;
anschliessend Treffpunkt im BGZ
- 09.00 Rieden:** Wortgottesfeier mit
Kommunion
- 10.30 Schmerikon:** Eucharistiefeier,
Jahresgedächtnis für Anny Raymann-
Imper, Gedächtnis für Kathrin
Keller-Kuster und Kinder, Albert,
Robert und Emil Kriech
- 10.30 Gommiswald:** Ökumenischer
Gottesdienst zur Einheitswoche
(Kirchenchor, siehe S. 7), Jahres-
gedächtnis für Jakob Raimann-
Blöchliger

Mo 18. Januar

- 09.00 Uznach** Stadtkirche:
Eucharistiefeier

Di 19. Januar

- 07.15 Uznach** Stadtkirche:
Schülergottesdienst 5./6. Klassen
- 09.00 Schmerikon:** Eucharistiefeier

Mi 20. Januar

07.00 Ernetschwil: Schülergottesdienst

07.15 Uznach Stadtkirche:
Schülergottesdienst 3. Klassen

09.00 Uznach Stadtkirche: Eucharistiefeier

Do 21. Januar

07.15 Uznach Kreuzkirche:

Schülergottesdienst 2. Klassen
(siehe S. 5)

09.00 Gommiswald: Eucharistiefeier

Fr 22. Januar

07.15 Rieden: Schülergottesdienst

09.00 Ernetschwil: Eucharistiefeier

Regionale Gottesdienste

Pflegezentrum Linthgebiet

Dienstag, 10.00 Uhr, Eucharistiefeier; 1. Freitag, Herz-Jesu-Messe; 2. und 4. Freitag, evangelischer Gottesdienst, Andachtsraum.

Spital Linth

Sonntag und Feiertage, 9.45 Uhr, Herz-Jesu-Freitag, 19.45 Uhr, Eucharistiefeier, Spitalkapelle.

St. Otmarsberg Uznach

Werktage, 6.45 Uhr, Sonntag und Feiertage, 9.00/19.30 Uhr, Eucharistiefeier.

Kloster Berg Sion

Werktage, 6.30 Uhr, Sonntag, 9.30 Uhr, Mittwoch, 19.00 Uhr, Eucharistiefeier.

Rosenkranzgebete

Schmerikon

Pfarrkirche: Dienstag, 8.30 Uhr.

Altersheim St. Josef: Montag, Mittwoch und Freitag, 16.45 Uhr.

Uznach

Marienkappelle: Montag, 8.30 Uhr, Mittwoch, 8.30 Uhr, Samstag, 17.45 Uhr.

Kapelle St. Josef: Dienstag, 17.00 Uhr.

Kreuzkirche: Freitag, 17.00 Uhr.

Ernetschwil

Pfarrkirche: Freitag, 8.30 Uhr.

Gommiswald

Altersheim Haldrain: Dienstag, 14.00 Uhr.

Pfarrkirche: Mittwoch und Freitag, 17.00 Uhr.

Rieden

Andachtsraum Pfarrkirche: Mittwoch, 17.00 Uhr.

Gottes Wege erkennt man
oft erst dadurch als richtig,
indem man anfängt,
sie zu gehen.

Seelsorgeeinheit

Herzlich willkommen!

Seit bald einem halben Jahr genießt Josef Buchmann, Tuggen, befreit von pfarreilichen Verpflichtungen den Ruhestand. Als Priester steht er für priesterliche Dienste auch im Pensionsalter nach wie vor zur Verfügung. Deshalb hat er sich bereit erklärt, in unserer Seelsorgeeinheit diesbezüglich mit zu wirken.

Damit kann in der entstandenen Vakanz ab sofort ein Teil der priesterlichen Aufgaben durch ihn

abgedeckt werden.

Konkret heisst das, dass er nach Möglichkeit Eucharistiefeiern vorsteht oder sie gestaltet. Auch für Krankensalbungen kann er über das Team zum Bett eines kranken Menschen gerufen werden. Wir sind für diese Mithilfe sehr dankbar.



Seelsorgeteam

Salz- und Wassersegnung

Am Anfang des Jahres ist es in unseren Pfarreien Brauch, Salz und Wasser zu segnen. Die Heiligen Drei Könige brachten damals wertvolle Geschenke zur Krippe. Salz und Wasser sind auch heute noch kostbar, wenn es auch zu unserem Alltag dazu gehört und allzu oft selbstverständlich erscheint. Doch für viele Menschen ist Wasser heute ein hohes Gut, das ihnen nicht selbstverständlich zur Verfügung steht. Im Alten Testament gehört Salz zu jeder Opfergabe (Lev 2,13), reinigt das Wasser (2 Kön 2,2 Off.) und dient der Bereitung von Weihwasser. In den Gottesdiensten zum Dreikönigsfest wird Salz und Wasser gesegnet. So zeigen wir, dass sie uns wichtig und bedeutsam sind, dass sie unser Leben und unseren Alltag kostbar machen. Deshalb sind Sie eingeladen, Wasser und Salz nach dem Gottesdienst auch mit nach Hause zu nehmen.

Ökumenischer Narregottesdienst

Die Fasnachtszeit steht vor der Tür. So laden wir am Freitag, 15. Januar um 19.00 Uhr wieder zum Narregottesdienst in die Stadtkirche Uznach ein. Suchen Sie Ihr Gwändli hervor, greifen Sie zur Schminke und dann ab zum gemeinsamen Feiern. «Das Leben ist ein Würfelspiel» zu diesem Lied hat das Vorbereitungssteam zusammen mit der Guggenmusik Tschäderibomm, den Buchwaldhexen und den Einschellern wieder einen fasnächtlich geprägten Gottesdienst vorbereitet, in dem auch besinnliche Momente nicht fehlen werden. Ob verkleidet oder nicht, wir laden Sie herzlich zum gemeinsamen Feiern in der Kirche und nachher zum fasnächtlichen Zusammensein im BGZ ein.

Taizéreise 3. Oberstufe

Vom 28. April bis 2. Mai machen sich die Schülerinnen und Schüler, die in Schmerikon, Uznach und Gommiswald die 3. Oberstufe besuchen, auf eine Reise nach Taizé. Taizé ist der Name eines Ortes im französischen Burgund und zugleich steht er für eine Gemeinschaft von Brüdern verschiedener christlicher Kirchen und Kulturen. Die Tage in Taizé geben Gelegenheit, das eigene Leben zu betrachten: Drei gemeinsame Gebete am Tag zu erleben, Mithilfe bei den täglich anfallenden praktischen Arbeiten und Begegnung mit mehr als 1000 jungen Menschen aus verschiedenen Ländern.

Die Informationen finden im Januar an den Schulstandorten statt:

Schmerikon: in den Religionslektionen und im Oberstufentreff

Uznach: Mittwoch, 20. Januar, 19.00 Uhr, BGZ
Gommiswald: Montag, 25. Januar, 19.00 Uhr, Aula des Primariums

Anmeldungen sind bis Freitag, 29. Januar an die jeweiligen Pfarrämter möglich.

Eheseminar Linth

Impulstag für angehende Ehepaare:

Sonntag, 14. Februar, 25. April (ökumenisch), 27. Juni, jeweils von 9.00 bis 17.00 Uhr im Begegnungszentrum Uznach. Wenn Sie im Laufe des Jahres 2010 kirchlich heiraten möchten, ist es empfohlen und sehr hilfreich, einen dieser Impulstage als Paar zu besuchen. Am Schluss des Kurses erhalten Sie eine Bestätigung zuhanden Ihres Pfarramtes, bei dem Sie sich schon möglichst früh für die Trauung anmelden sollten.

Flyer mit Detailangaben finden Sie im Schriftenstand der Kirchen. Weitere Auskünfte erhalten Sie auch unter: Eheseminar Linth, © 055 280 22 06, eheseminarlinth@gommiswald.ch

Christlicher Bauernbund

Lichtensteiger-Tagung

Am Mittwoch, 13. Januar findet die 56. Lichtensteiger-Tagung von 10.00 bis 15.30 Uhr im Rest. Krone Lichtensteig zum Thema «Christlicher Glaube im Bundeshaus» statt. Referent ist Beat Christen, Beter im Bundeshaus, Netzwerker, der Menschen vernetzt – untereinander und mit Gott. Beat Christen sucht der Orientierungslosigkeit unter Politikern und Managern mit Gebet und Gesprächen zu begegnen. Zu dieser spannenden Tagung des Bauernbundes und der Landjugend sind alle Interessierten eingeladen. Anmeldung ist nicht nötig.

Hauptversammlung

Zur Hauptversammlung des Christlichen Bauernbundes Oberer Seebezirk trifft man sich am Dienstag, 19. Januar um 20.00 Uhr im Rest. Ochsen in Ernetschwil. Nach den obligaten Traktanden organisiert Präses Hans Hüppi einen Fotowettbewerb.

Salz- und Wassersegnung

Nach altem Brauch wird im Gottesdienst vom *Sonntag, 3. Januar um 9.00 Uhr* Wasser und Salz gesegnet (siehe S. 3). Das gesegnete Epiphaniawasser kann nach Hause genommen werden. Zudem kann Salz zum Segnen in die Kirche mitgebracht werden.

Sternsingen

Jahr für Jahr gehen auch in unserer Pfarrei in den ersten Januartagen Sternsinger von Haus zu Haus. Sie singen Lieder, segnen die Wohnungen und Häuser und laden die Leute zu einer freiwilligen Spende ein. Dieses Jahr unterstützen wir das Projekt von Missio in Senegal «Kinder helfen Kindern». Unsere Sternsinger freuen sich, wenn sie in vielen Stuben willkommen geheissen werden.

Unsere Sternsinger sind unterwegs:

Sonntag, 3. Januar, 13.00 bis 17.00 Uhr

Mittwoch, 6. Januar, 13.00 bis 17.00 Uhr



Dreikönigsgottesdienst

Am *Dienstag, 5. Januar um 9.00 Uhr* in der Pfarrkirche, Gottesdienst mit der Frauengemeinschaft. Anschliessend sind alle zu Kaffee und Dreikönigskuchen herzlich in die Kaplanei eingeladen.

Tauferneuerung der Erstkommunionkinder

Am *Sonntag, 10. Januar um 10.30 Uhr* im Familiengottesdienst findet die Tauferneuerung unserer Erstkommunionkinder statt.

12 Mädchen und Jungen sagen Ja zum Leben als ChristIn. Sie glauben an Gott, wollen ihren Weg mit Jesus gehen und hoffen auf die Kraft des Geistes. Die Pfarrei ist herzlich eingeladen, die Kinder im Gottesdienst durch die Mitfeier zu bestärken und für sie zu beten.

Gleichzeitig empfangen wir mit grossem Dank eine Delegation der Sternsinger. Mit der diesjährigen Sternsinger-Aktion von Missio ermöglichen sie durch ihren Einsatz vielen Kindern im Senegal den Schulbesuch. Die Erstkommunionkinder und die Sternsinger treffen sich um *10.15 Uhr* bei der Kaplanei.

Chlichinderfiir

Auch in diesem Jahr werden wieder spezielle Feiern für die Kleinkinder gestaltet. Einen herzlichen Dank an die Gruppe, welche diese Gottesdienste mit viel Liebe vorbereitet.

Samstag, 27. Februar, 24. April, 5. Juni, 11. September, 20. November (Lichterfiir), *18. Dezember* (Advent/Weihnachten).

Gratulationen

Zur Taufe

Samira, von David und Leona Garcia, Rosengartenstrasse 26

Zur Trauung

Marc und Mirjam Buholzer-Zmoos, Seegartrasse 15

Kirchenopfer

Universität Freiburg	Fr. 220.75
Amnesty International	Fr. 270.60
Christlicher Friedensdienst	Fr. 213.95

Ministrantenaufnahme

Die Ministrantenschar freut sich, dass sich vier neue Minis für den Dienst in der Gemeinschaft in unserer Kirche zur Verfügung stellen. Am Christkönigssonntag wurden sie in einem festlichen Gottesdienst freudig aufgenommen.

Im vergangenen Sommer durften wir in Schmerikon den bronzenen Tarsisus für ein Wochenende auf dem Bahnhofareal zu Besuch haben. Allen noch in bester Erinnerung. Als kleines Andenken an dieses schöne Ereignis liessen wir eine eigene Tarsisus-Kerze anfertigen. Grosse Bewunderung und Staunen kam auf, als alle Minis diese Kerze als Zeichen für den Dienst an der Gemeinschaft mit nach Hause nehmen durften.



Die Minischar mit den vier Neuen v.l.n.r. Janis Kuster, Pascale Odermatt, Alois Beeler, Larissa Hug

Minischar

Skiweekend in Disentis

Wie die Jahre zuvor werden die Ministranten und Ministrantinnen am *Samstag/Sonntag, 9./10. Januar* wieder ein Skiweekend in Disentis verbringen. Die ganze Minischar freut sich wieder auf dieses Wochenende und hofft auf schönes Wetter, gute Schneeverhältnisse, viel Spass und ganz wichtig wie die Jahre bis anhin auf ein unfallfreies Wochenende.

KAB

Am *Mittwoch, 13. Januar um 14.00 Uhr*, Jass- und Spielnachmittag im BGZ Uznach.

Weitere Anlässe

Do 7. Januar

14.30 Frauengemeinschaft/Familientreff: Zwerglihöck, Allmeindstrasse

Mi 13. Januar

14.00 Frauengemeinschaft/Familientreff: Jass- und Spieltreff, Cafeteria Altersheim St. Josef

Sa 16. Januar

09.00 Frauengemeinschaft/Familientreff: Gemeinsam am Faschnachts-umzug teilnehmen, Vorbereitung Treffpunkt Pfarreilokal, Anmeldung an Simone Wespe, ☎ 055 282 14 56

Salz- und Wassersegnung

Am *Sonntag, 3. Januar* wird zum Dreikönigsfest im Gottesdienst um *7.45 Uhr* in der Kreuzkirche und um *10.30 Uhr* in der Stadtkirche Salz und Wasser gesegnet. Sie sind eingeladen, Salz beim Altar hinzustellen (siehe S. 3).

Sternsingen

Der Gottesdienst am *Sonntag, 3. Januar um 10.30 Uhr* wird von den Sternsängern mitgestaltet. Im Tönierhaus wird ein Kinderhort angeboten. Anschliessend an den Gottesdienst sind alle zum Apéro ins BGZ eingeladen.

Am *Samstag, 2. Januar von 9.00 bis 12.00 Uhr und 13.30 bis ca. 18.00 Uhr* und am *Mittwoch, 6. Januar von 14.00 bis 18.00 Uhr* sind unsere Sternsinger unterwegs. Öffnen Sie die Tür, lassen Sie sich mit dem Hausseggen beschenken und teilen Sie Ihre Freude durch eine Gabe für Kinder im Senegal.

Rosenkranzgebet

An den Werktagen gibt es eine kleine Gruppe Gottesdienstbesuchende, welche jeweils anschliessend den Rosenkranz beten. Nun wurde der Wunsch an uns herangetragen, das Rosenkranzgebet statt im Anschluss an den Gottesdienst im Voraus zu beten. Deshalb beginnt ab Neujahr das Rosenkranzgebet an den Werktagen, an denen Gottesdienst ist um *8.30 Uhr* in der Marienkapelle. So werden die BeterInnen durch Einrichtungsarbeiten, welche für den Gottesdienst erledigt werden müssen, nicht gestört. Theologisch macht das Beten des Rosenkranzes vor, statt nach der Eucharistiefeyer, noch mehr Sinn, da sich durch das meditative Beten Geist und Seele für das Geheimnis der Eucharistie öffnen können.

Dreikönigsgottesdienst

Die Frauengemeinschaft lädt genau am *Dreikönigstag, Mittwoch, 6. Januar um 9.00 Uhr* zur Monatsmesse in die Stadtkirche ein. Anschliessend sind alle zum Dreikönigskuchenessen im BGZ eingeladen. An diesem Tag darf jede Frau einmal Königin sein.

Gemeinschaftsbild Erstkommunion

Es ist eine schöne Tradition in Uznach, dass die Eltern für die Erstkommunion ein Bild gestalten. Am *Dienstag, 12. Januar um 19.30 Uhr* im BGZ Gartengeschoss sind alle interessierten Eltern eingeladen, miteinander Ideen zu sammeln, wie das diesjährige Motto «Hand» im Gemeinschaftsbild einen sichtbaren Ausdruck finden kann.

Fasnächtliches Zusammensein

Am *Freitag, 15. Januar um 19.00 Uhr* findet in der Stadtkirche wieder der ökumenische Narrengottesdienst (siehe S. 3) statt. Damit das fröhliche Feiern nachher weiter gehen kann, laden wir im Anschluss zum fasnächtlichen Beisammensein ins BGZ ein. Wir freuen uns, wenn wir bei einem Becher Glühwein oder sonst einem Getränk noch ein Stündlein oder zwei zusammensitzen können und uns an lustigen Gesängen und frohem Plaudern erfreuen können. Ein herzlicher Willkommgruss an alle, welche einen gemütlichen, fasnächtlichen Abend geniessen möchten!

Kinderhort während Sonntagsgottesdiensten

An acht Sonntagen im neuen Jahr können wir wieder einen Kinderhort parallel zum Gottesdienst in der Stadtkirche anbieten. Nutzen Sie diese Möglichkeit!

Wir danken dem engagierten Team herzlich für seinen Beitrag zu einer lebendigen Pfarrei.

3. Januar, 28. März, 5. April, 11. April, 23. Mai, 27. Juni, 19. September, 5. Dezember.

Chlichinderfiir

Im neuen Jahr wird es wieder sechs Chlichinderfiiren für Kinder von ca. 2 Jahren bis zum Primarschulalter geben. Diese finden entweder am Sonntag zeitgleich mit dem Gottesdienst in der Stadtkirche statt oder am Samstagnachmittag. Mit viel Engagement, kindgerechtem Erzählen, Singen und Gestalten wird unser Glaube den Kleinsten näher gebracht. Wir danken den Frauen ganz herzlich, die diese Gottesdienste mit viel Liebe vorbereiten und durchführen!

Samstag, 3. April, 16.30 Uhr, Samstag, 8. Mai, 16.30 Uhr, Sonntag, 6. Juni, 10.30 Uhr, Sonntag, 5. September, 10.30 Uhr, Sonntag, 28. November, 9.00 Uhr, Heilig Abend, 24. Dezember, 17.00 Uhr.

Kirchenfest gemeinsam mit der Seelsorgeeinheit

Dem Vorschlag der Pfarreiräte aus der Seelsorgeeinheit, einmal im Jahr ein Kirchenfest gemeinsam zu feiern, folgte eine schöne Anzahl von Gläubigen aus allen Pfarreien der Seelsorgeeinheit. Sie genossen die feierliche Gestaltung des Gottesdienstes, der unter dem Gedanken der Begegnung stand und durch den Kirchenchor und den Musizierkreis See begleitet wurde. Im Anschluss daran ging die Begegnung beim Apéro im BGZ weiter. Dabei konnte der Pfarreirat den Reinerlös vom Nationenfest, Fr. 2500.–, an Schwester Marianne für die Asyl-Nothilfe übergeben.



Mutationen im Kirchenverwaltungsrat

Auf Ende Jahr sind Helen Eichmann und Rolf Bolt berufsbedingt als Kirchenverwaltungsräte ausgeschieden. Während 6 Jahren haben sie sich im Rat engagiert und sehr viel Zeit dafür aufgewendet.



Helen Eichmann übernahm gleich zu Beginn das Präsidium der Ehe- und Familienberatung, danach für zwei Jahre die Funktion als Vizepräsidentin und für weitere zwei Jahre das Amt als Pflegerin. Rolf Bolt als Baufachmann, betreute das Ressort Liegenschaften, bei dem er nie arbeitslos wurde. Beide zurücktretenden Kirchenverwaltungsräte erledigten ihre Aufgaben pflichtbewusst und brachten ihr Wissen, Ideen und Vorschläge auch in andere Ressorts ein. So konnte der Rat immer wieder Entscheidungen zu verschiedenen Sachgeschäften treffen.

Wir danken Helen Eichmann und Rolf Bolt für ihren überaus engagierten Einsatz recht herzlich und wünschen ihnen für die Zukunft viel Glück, Zufriedenheit und Gottes Segen.

Ab 1. Januar dürfen wir Urs Oertig und Emanuel Eleganti als neue Kirchenverwaltungsräte begrüßen. Am 27. September wurden sie von den Stimmbürgern ehrenvoll gewählt. Wir heissen sie herzlich willkommen und wünschen ihnen bei der Ausübung des neuen Mandates zum Wohle der Uznacher Kirchgemeinde viel Freude und Erfolg.

Kirchenverwaltungsrat

Gratulation

Zum Geburtstag

5. 1. 1913 Xaver Hutter-Hug,
Altersheim Städtli

Unsere Verstorbenen

28. November:

Werner Kostruha-Osoba (1933),
Im Freudmoos 8

9. Dezember:

Franz Hager (1944), Wohn- und
Pfleheim Montlig, Täuffelen

10. Dezember:

Agnes Oberholzer-Imhof (1924),
Altersheim Städtli

Kirchenopfer

Universität Freiburg	Fr. 554.75
Amnesty International	Fr. 1001.15
Christlicher Friedensdienst	Fr. 209.10

Kolpingfamilie

Bocciaspielen

Am *Mittwoch, 13. Januar*, Treffpunkt um *19.00 Uhr* bei der Boccia Halle (beim Schwimmbad) Schmerikon. Mitfahrgelegenheit ab BGZ um *18.45 Uhr*. Zuerst geniessen wir eine feine Penne mit Sauce. Die Getränke und die Penne Fr. 10.– bezahlt jeder selbst. Die Bahnmierte übernimmt der Verein. Aus organisatorischen Gründen bitte Anmeldung bis *Sonntagabend, 10. Januar* an Markus Steger, © 055 280 13 35, m.steger@sunrise.ch

KAB

Am *Mittwoch, 13. Januar um 14.00 Uhr*, Jass- und Spielnachmittag im BGZ.

Weitere Anlässe

- Mi 6. Januar**
- 20.00 Bibelgruppe Immanuel: BGZ**
- Do 7. Januar**
- 15.30 Familientreff: Krabbelplausch, Tönierhaus**
- Mo 11. Januar**
- 19.45 Bibelgruppe Immanuel: BGZ**
- Mi 13. Januar**
- 09.00 Familientreff: Zmorgehöck, BGZ**
- Sa 16. Januar**
- 09.30 Familientreff: Vater-Chind-Café, BGZ**
- Mi 20. Januar**
- 20.00 Bibelgruppe Immanuel: BGZ**
- Do 21. Januar**
- 14.00 Frauengemeinschaft: Kontakt-runde, BGZ**
- 15.30 Familientreff: Krabbelplausch, Tönierhaus**

Sternsinger bringen Dreikönigs-Segen

Im Gottesdienst am *Dreikönigsfest, Sonntag, 3. Januar um 9.00 Uhr* singt der Kirchenchor. Die Dreikönige mit Sternträger lassen ihre Kreiden segnen, um anschliessend ausgesendet zu werden. Sie bringen den Neujahrssegens in unsere Wohnungen. Unsere Kinder freuen sich, wenn möglichst viele die Türe öffnen, um dem Segen Gottes Raum zu geben. Sie sammeln auch fürs diesjährige Projekt zu Gunsten von Energiesparöfen im Senegal, damit die Kinder weniger Zeit zum Holzsammeln und mehr zum Lernen und Spielen haben. Ganz herzlichen Dank allen, die sich dafür einsetzen!

Tauferneuerung der Erstkommunionkinder

Am *Sonntag, 10. Januar* wird um *10.30 Uhr* das Fest «Taufe des Herrn» mit einem speziellen Familiengottesdienst mit Tauferneuerung der Erstkommunionkinder gefeiert. Die Erneuerung der eigenen Taufe ist eine handfeste Feier vor dem Weissen Sonntag.

Dank

Während 5 Jahren hat Maria Kretz den Öffnungs- und Schliessdienst unserer Kirche wahrgenommen.

Dank an MitarbeiterInnen

Eine grosse Schar Frauen und Männer tragen etwas zum Gelingen unseres Pfarrelebens bei.

Viele Ehrenamtliche und die Räte konnten am Mitarbeiterabend ein herzliches Dankeschön mit einem gemeinsamen Nachtessen entgegennehmen.



Rorate mit Schwyzerörgeli



Die 5. Klässler spielten im Advent ganz neue Klänge.

Herzlichen Dank Maria, für deinen zuverlässigen Dienst, den du auch noch auf die Sorge für die Blumen erweitert hast. Unerkannt viel Zeit hast du da eingesetzt. Ein ganz besonderes Vergelt's Gott!

Als Delegierter des Kirchenverwaltungsrates beendet Stefan Ziegler-Hofstetter nach 10 Jahren seine Mitarbeit im Pfarreirat. Der Kirchenverwaltungsrat wird eine neue Delegation wählen. Auch dir, Stefan, danken wir von Herzen für dein langjähriges Mitgestalten.

Senioren-Treff

Am *Mittwoch, 6. Januar um 14.00 Uhr* im Pfarreiheim.

Vorschau

So 31. Januar

10.30 Familiengottesdienst mit anschliessendem Blasiussegens, gleichzeitig Chinderfür

Denk-Pause

Ich kann, scheint mir, an die Nicht Existenz Gottes intensiv glauben, solange ich mich von schwierigen Kirchenerfahrungen befreien muss.

Aber wenn ich einmal frei bin, wie erfüllend, bereichernd und sinnreich ist der Nicht-Glaube und das Eintreten für den Nicht-Gott?

(Georg Schmid, Religionswissenschaftler)

Salz- und Wassersegnung

Zum Hochfest Erscheinung des Herrn wird für alle Gottesdienst Feiernenden am *Samstag, 2. Januar um 17.00 Uhr* das Dreikönigssalz und Dreikönigswasser gesegnet.

Die königlichen Gaben der Drei Weisen werden in diesen beiden Segnungen zu Glaubenszeichen im Alltag.

Wer wie die Weisen Christus in der Krippe erkannt hat, wird alles Leben von ihm durchdrungen sehen, wie Salz alles durchsäuert. Er oder sie wird aus dem Glauben leben. Dafür steht das Weihwasser als Zeichen der Taufe.

Aussendung Sternsinger

Am *Samstag, 2. Januar um 17.00 Uhr* werden die Sternsinger im Gottesdienst feierlich für ihre Aufgabe gesegnet. Gleich danach und die folgenden Tage werden verschiedene Gruppen wieder durch unser Dorf unterwegs sein und zugunsten des Projektes von Missio im Senegal sammeln.

Samstag, 2. Januar

Weihenstrasse, Adlerwiesstrasse, Bösch, Stöckenweidstrasse, Eichwiesstrasse, Ottenhofenstrasse (West), Sonnenrainstrasse, Schubigen, Schwendi, Bildhus, Bergli, Brunnacker, Stumpfenberg, Plätteli

Sonntag, 3. Januar

Breiten (Risisberg), Blumenau, Rickenstrasse bis Auto Steiner, Berg-Sion-Strasse (Kloster bis Sternen), Obere Säge, Kuster Rank, Oberer Gütsch (P. Kaufmann), Erlen, Vogelsang, Gütsch, Hängeten, Giegental, Sonnenhalde, Giegen, Hintere Ottenhofen, Feld, untere Rietwiesstrasse, Dorfplatz, Schulstrasse, Schmitte, Frohsinnweg, Riedenstrasse oberer Teil, Alpenblick, Rosenweg, Seeblickstrasse

Montag, 4. Januar

Säge, Risisberg, Kirchbühl, Altersheim, Herrengasse, Haslen (bis Wäldli), Sulzweidstrasse (Nord: Pfister bis Ernetschwilerstrasse), Ernetschwilerstrasse, Neuwis, Hof

Dienstag, 5. Januar

Rickenstrasse ab Frohsinn bis Auto Steiner, Ringstrasse

Mittwoch, 6. Januar

Birkenhaldenstrasse, Riedenstrasse unterer Teil, Ramendingen, Lindenstrasse, Port, Schönenbach, Harris, Hasel, Kilpel, Hofweid (Butz), Ottenhofenstrasse (Mitte)

Donnerstag, 7. Januar

Schwandenstrasse, Lindenstrasse, Rehweidstrasse, Speerstrasse

Freitag, 8. Januar

Blatten, Obere Rietwiesstrasse, Birchlistrasse, Sulzweidstrasse (Süd, P. Fritschi)

Tauferneuerung der Erstkommunionkinder

Am *Sonntag, 10. Januar um 9.00 Uhr* werden die Erstkommunionkinder im Gottesdienst ihr Taufversprechen erneuern.

El-Ki-Fiir

Am *Donnerstag, 14. Januar um 15.30 Uhr* findet die erste El-Ki-Fiir im neuen Jahr statt. Wir freuen uns, wenn wir wieder eine muntere Schar von Kindergarten- und Vorschulkindern begrüssen können.

Ökumenischer Gottesdienst

Zur Gebetswoche um die Einheit der Christinnen und Christen laden wir in unserer Pfarrei am *Sonntag, 17. Januar um 10.30 Uhr* wieder zu einem ökumenischen Gottesdienst ein. Musikalisch begleitet wird der Gottesdienst vom Kirchenchor.

Gratulationen

Zum Geburtstag

19. 1. 1920 Karl Hüppi-Schmid, Herrengasse 12

Zur Taufe

Fiona, von Anita Thoma Steingruber und Ueli Steingruber, Riedenstrasse 35

Unsere Verstorbenen

2. Dezember: Beat Kaufmann-Eberhard (1917), Alters- und Pflegeheim Haldrain

Kirchenopfer

Universität Freiburg	Fr. 80.40
Amnesty International	Fr. 146.75
Christlicher Friedensdienst	Fr. 96.95

Strickerinnen-Gruppe der Frauengemeinschaft

Wie viel Wolle schon verstrickt wurde, ist nicht mehr zu messen. Dass aber Jahr für Jahr ein ansehnlicher Reinerlös zugunsten von Hilfsprojekten im stillen Kämmerlein «erstrickt» wird, das kann gemessen werden. Dem Pfarreirat war es ein Anliegen, dafür den Strickerinnen einmal von Herzen Danke zu sagen. Aus diesem Anlass wurde die Gruppe an der Weihnachtsausstellung, wo ihre Sachen verkauft werden, zum Mittagessen eingeladen. Die Strickgruppe ist dankbar, wenn Sie ihre überschüssige Wolle unentgeltlich für einen guten Zweck zur Verfügung stellen. Über eine Kontaktnahme freut sich Ursula Bamert, die Leiterin der Strickgruppe, © 055 280 36 69. Der Gewinn vor einem Jahr aus dem Stricksachenverkauf betrug stolze Fr. 1'308.–. Das Geld wurde zu je Fr. 436.– an folgende drei Projekte gespendet: Chance for Children (Daniela Rüdüsüli), Missionsprokura Ilanz (Monika Hüppi), Bethlehem Mission Immensee (Bruder Karl Artho).



Frauengemeinschaft

Filmnachmittag für SeniorInnen

Am *Dienstag, 19. Januar* sind alle Senioren und Seniorinnen zu einem Filmnachmittag eingeladen. Es treffen sich alle im Pfarreiheim, im zeitlichen Rahmen von *14.00 Uhr bis 17.00 Uhr*. Es wird der bekannte Film «Die Herbstzeitlosen» mit der Schauspielerin Stefanie Glaser gezeigt. Der Film lief mit grossem Erfolg in den Schweizer Kinos und schildert u.a. auf eine humorvolle Art und Weise den Alltag älterer Menschen.

Weitere Anlässe

Mo 4. Januar

14.00 Sünneligruppe: Pfarreiheim

Do 7. Januar

11.30 60 plus: Mittagstisch für SeniorInnen, Restaurant Krone, Anmeldung bis Dienstag, 5. Januar bei Rösi Bernet, © 055 280 18 47

Sa 16. Januar

14.00 Jubla: Scharanlass beim Treffpunkt

Vorschau

So 31. Januar

09.00 Gottesdienst mit Kerzenssegnung und Blasisusseggen

Fr 5. Februar – Hl. Agatha

06.30 Brotsegnung in der Bäckerei Huber

Sa 13. Februar

18.30 Sunntigsfiir: im Pfarreiheim

Sa 27. Februar

18.30 Familiengottesdienst

Fr 5. März

19.00 Ökum. Gottesdienst zum Weltgebetstag

Familiengottesdienst

Am Sonntag, 3. Januar um 10.30 Uhr senden wir im Familiengottesdienst die Sternsinger aus, um den Segen in die Häuser unseres Dorfes zu bringen. Einem alten Brauch entsprechend werden ausser den Kreiden und Klebestreifen mit dem Segenspruch auch Weihrauch, Salz und Wasser gesegnet (siehe S. 3). Wir laden auch alle Eltern und übrigen Pfarreiangehörigen zur Mitfeier herzlich ein.

Sternsingen

Vom Sonntag, 3. bis Mittwoch, 6. Januar gehen die Sternsinger in die Häuser und bringen ihren Bewohnern das Licht und den Segen des Kindes in der Krippe. Sie schreiben an die Türen oder Türbalken 20*C+M+B+10, das bedeutet: «Christus mansionem benedicat», «Christus segne dieses Haus».

Mit den Spenden die sie sammeln, wird zur Hälfte das Missio Projekt im Senegal und «Chance for Children» unterstützt. In Ndondol im Senegal werden Familien bei der Anschaffung von Energiesparöfen unterstützt. Dadurch werden die Kinder, vor allem die Mädchen, von der Aufgabe des Holzsuchens entlastet, damit sie in die Schule gehen können. Daniela Rüdüsüli setzt sich seit zehn Jahren in Ghana für Strassenkinder ein. Herzlichen Dank für alle Gaben. Ein besonderes Danke auch allen Kindern und Begleitpersonen, welche in diesen Tagen unterwegs sein werden, um den Segen Gottes in die Häuser und Wohnungen zu bringen.



Sternsinger-Imbiss

Als kleines Dankeschön sind die Begleitpersonen und Kinder, welche beim Sternsingen mitgewirkt haben, am Montag, 11. Januar um 16.30 Uhr zu einem kleinen Imbiss eingeladen. Dabei erfahren sie auch, wie viel Geld sie für ihre Mitmenschen im Senegal und in Ghana gesammelt haben.

Werktagsgottesdienste

Ein herzliches Dankeschön sagen möchten wir den treuen Mitfeiernden unserer Werktagsgottesdienste. Gerade für die Schulkinder ist die Unterstützung und das Beispiel der Er-

wachsenen wichtig. Vielleicht ist es auch Ihnen möglich, hie und da den Freitagmorgen um 7.15 Uhr mit der Eucharistiefeier zu beginnen. Die Kraft, welche Sie dabei schöpfen können, überwiegt mit Sicherheit die Mühen des frühen Aufstehens.

Gratulation

21. 1. 1935 Beda Eberhard-Steiner, Dorf 60

Bergli-Zwergli

Schneeplausch

Hoffentlich lässt uns Frau Holle am Mittwoch, 13. Januar nicht im Stich und wir können uns einen Nachmittag im Schnee vergnügen. Bei zweifelhaften Wetterverhältnissen geben Monica Bernardi, ☎ 055 283 40 40 und Brigitte Erb, ☎ 055 283 11 77 Auskunft.

Senioren-gemeinschaft

Jass- und Spielnachmittag

Am Mittwoch, 6. und 20. Januar finden die nächsten Jass- und Spielnachmittage für jedermann ab 50 statt. Um 14.00 Uhr sind Sie im Kirchgemeindeforum wieder herzlich willkommen. Auskunft erteilt Ihnen gerne Luzia Jud, Salenstrasse 29, ☎ 055 214 29 00.

Senioren Z'Mittag

Lassen Sie sich am Donnerstag, 14. Januar verwöhnen und geniessen Sie ein feines Mittagessen. Jeannette Eichmann freut sich, Sie um 12.00 Uhr im Rest. Sonne willkommen zu heissen. Wir bitten Sie um Anmeldung bis Dienstagmittag, 12. Januar bei Jeannette Eichmann, ☎ 079 501 70 83.

Bibelgruppe Immanuel

Am Montag, 11. Januar um 19.30 Uhr im Pfarrhaus.

Vorschau

So 31. Januar

19.00 Lichterprozession und Gottesdienst mit Blasiussegen

Fr 5. Februar

07.15 Gottesdienst mit Agatha-Brot-Segnung

Mi 17. Februar

19.00 Gottesdienst zum Aschermittwoch, mitgestaltet von der Frauengemeinschaft

Sa 20. Februar

18.30 Gottesdienst mit Taferneuerung der Erstkommunikantenkinder

Zum Schmunzeln

«Welches ist das äusserlich sichtbare Zeichen der Taufe? – Was meinst du, Elvira?» – «Das Kind, Herr Pfarrer!»

Adressen

Pfarrämter

Kath. Pfarramt Schmerikon

Kirchgasse 35, 8716 Schmerikon
☎ 055 282 11 12; Fax 055 282 11 83
pfarrei-schmerikon@bluewin.ch
Edi Arnold, Pfarreisekretär
Mobile 079 794 42 46
Dienstag: 10.00–12.00, Freitag: 14.00–17.00

Kath. Pfarramt Uznach

Städtchen 29, 8730 Uznach
☎ 055 280 21 80
pfarrei-uznach@bluewin.ch
Zita Rüegg, Pfarreisekretärin
Montag bis Freitag: 9.00–11.00

Kath. Pfarramt Ernetschwil

Gommiswalderstrasse 5, 8725 Ernetschwil
☎ 055 280 26 59
hans.hueppi@bluewin.ch

Kath. Pfarramt Gommiswald

Adlerwiesstrasse 8, 8737 Gommiswald
☎ 055 280 22 06; Fax 055 280 47 53
pfarramt@gommiswald.ch
Irene Morger, Pfarreisekretärin
pfarreisekretariat@gommiswald.ch
vormittags: Mo/Di 8.30–10.30
nachmittags: Mo/Do/Fr 14.00–16.30

Kath. Pfarramt Rieden

Dorf 90, 8739 Rieden
☎ 055 283 17 90
annemarie_marty@bluewin.ch
(Pfarreisekretariat siehe Gommiswald)

Seelsorgeteam

Michael Pfiffner, Pfarrer

Pfarreibeauftragter Uznach
☎ 055 290 17 07
michael.pfiffner@bluewin.ch
Abwesenheit Weiterbildung:
5. Januar bis 15. Februar

Hans Hüppi, Pastoralassistent

Pfarreibeauftragter Ernetschwil
☎ 055 280 26 59
hans.hueppi@bluewin.ch

Jürg Wüst, Pastoralassistent

Pfarreibeauftragter Gommiswald
☎ 055 280 22 06
juerg.wuest@gommiswald.ch

Annemarie Marty, Pastoralassistentin

Pfarreibeauftragte Rieden
☎ 055 283 17 90
annemarie_marty@bluewin.ch

Urs Bernhardsgrütter, Pastoralassistent

☎ 055 282 12 20
ursbhg@gmx.ch

Stephanie Czernotta, Religionspädagogin

☎ 055 280 51 33
stephanie.czernotta@gmx.ch

Weitere Infos – Homepage

www.pfarrei.schmerikon.net
www.pfarrei.uznach.net
www.pfarrei.ernetschwil.net
www.pfarrei.gommiswald.net